

Fachinformationsveranstaltung Biodiversität und Naturschutz

Naturschutzfachliche Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen – auf Ackerland



Fotos: Archiv Naturschutz LfULG; A. Günther, A. Hüttinger



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

Einleitung

- Ausgewählte Maßnahmen in der Förderrichtlinie Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen 2023 (FRL AUK/2023)
- Zielstellung: Beitrag zur Aufhaltung und Umkehr des Biodiversitätsverlusts
 - Maßnahmen auf Ackerland:
 - AL 6b – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur
 - AL 15 – Überwinternde Stoppel
 - beide:
 - unveränderte Förderverpflichtungen gegenüber RL AUK/2015
 - Hinweise auf deutliche Zunahmen Antragsflächenumfänge in neuer Förderperiode

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

Einleitung

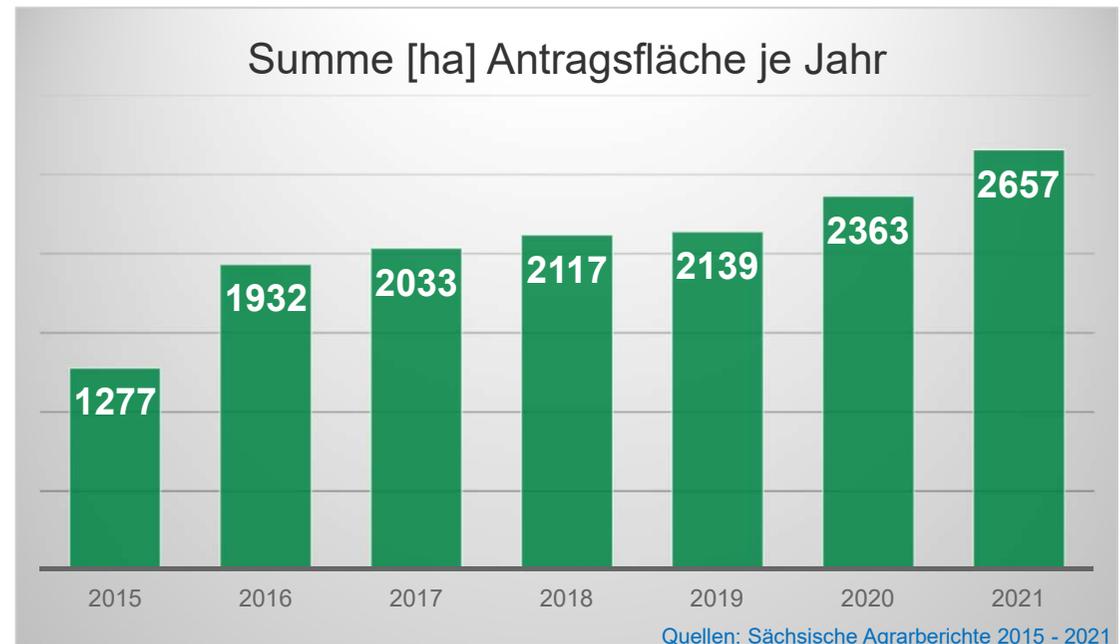
- Exakte Fördervoraussetzungen und Förderverpflichtungen
- und viele weitere Informationen zur Umsetzung der Maßnahmen
 - nachlesbar unter:
 - [Förderrichtlinie »Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen \(FRL AUK/2023\)« - Förderportal - sachsen.de](#)
 - dort auch: ausführliche „*Fachliche Hinweise und Empfehlungen außerhalb der förderrelevanten Bedingungen*“
 - dienen einem bestmöglichen Umsetzungsergebnis im Sinne der Zielstellungen der jeweiligen Maßnahme

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

Einleitung

I AL.6b - Rückblick RL AUK/2015

- I stetige Antragszunahme 2015 – 21, trotz Antragsstopp ab 2017
- I d. h. ab 2017 keine neuen Antragsteller, sondern Erweiterung der Antragsflächen der bereits teilnehmenden Betriebe
- I also vmtl. bewährte Eignung, gut handelbar/in Betriebsablauf/Fruchtfolge integrierbar

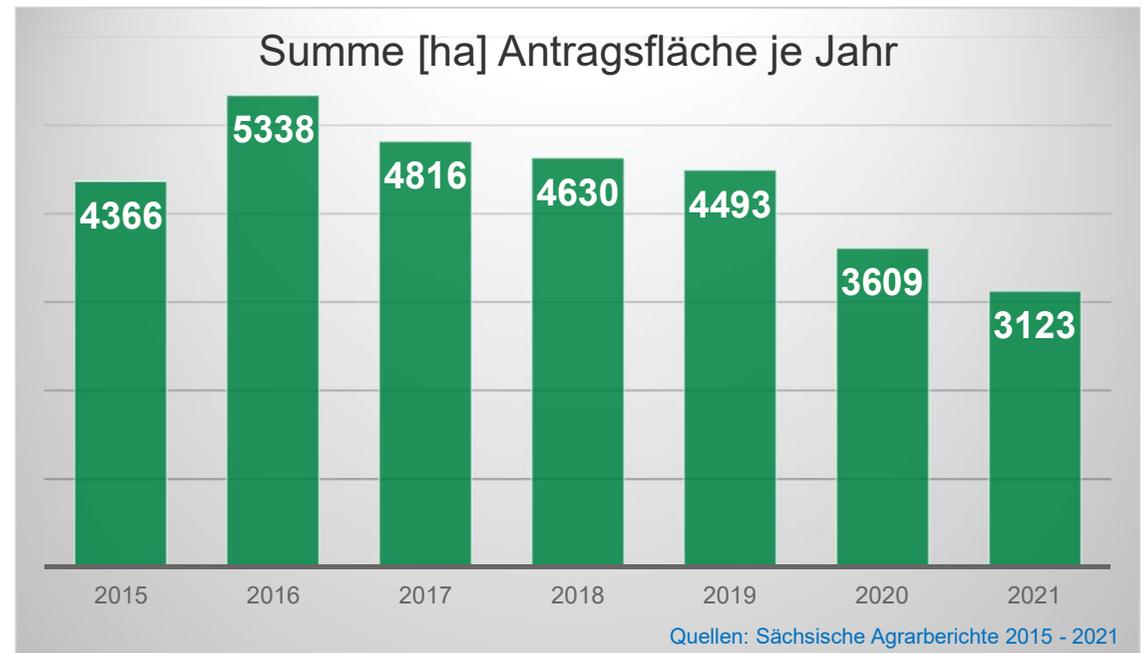


Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

Einleitung

I AL.7 - Rückblick RL AUK/2015

- I stetige Antragsabnahme seit 2016
- I Gründe konkret nicht bekannt



- I u.a. dürften vmtl. Optionen und Kosten für nachfolgende Unkrautbekämpfung eine Rolle spielen bzw. Folgewirkungen auf anschließende Kulturen

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 6b – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur

I Zielstellung

I Förderverpflichtungen:

I bis 15.9. kein/e

I N-Düngung

I PSM

I Stoppelsturz

I Beweidung

I begünstigen **lichte,**
lückige Bestände



Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 6b – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur

I Zielstellung

I lichte, lückige Bestände bieten

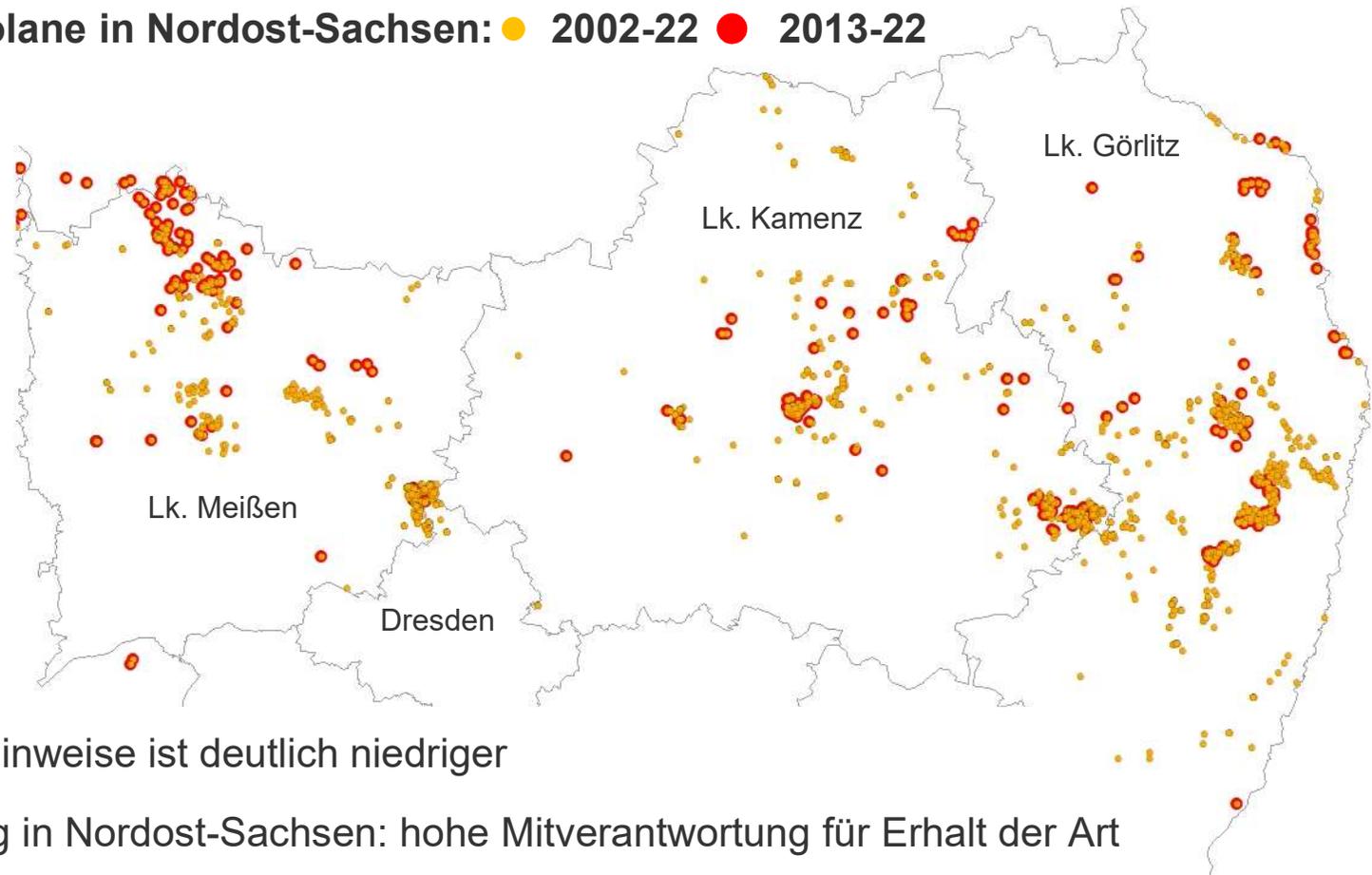
- I **Brutplätze und Nahrung** für am Boden brütende und weitere Vogelarten der Feldflur
- I insbesondere Ortolan: gemäß Vogelschutzrichtlinie europaweit zu schützende Vogelart, die traditionell und regelmäßig in Ackerkulturen auf dem Boden brütet
- I eine Anzahl weiterer seltener, gefährdeter bzw. zu schützender Arten, die regelmäßig auf Äckern brüten bzw. sich dort ernähren:
 - I u.a. Feldlerche, Grauammer, Neuntöter, Rebhuhn, Wachtel



Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 6b – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur

■ Nachweise Ortolane in Nordost-Sachsen: ● 2002-22 ● 2013-22



■ Anzahl der Bruthinweise ist deutlich niedriger

■ Hauptverbreitung in Nordost-Sachsen: hohe Mitverantwortung für Erhalt der Art

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 6b – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur

I Zielstellung lichte, lückige Bestände



Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 6b – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur

I Brutvogelerfassungen 2020 und 2021

I in zwei Gebieten, mit seit 2015 langjährig hohem Flächenanteil AL 6b-Förderflächen

I (z. T. bemerkenswerte) hervorzuhebende Nachweise von Brutvögeln auf AL 6b-Förderflächen (Erbsen, Getreide)

Art	Rote Liste Brutvögel Sachsen	Rote Liste Brutvögel Deutschland	Vogelschutzrichtlinie Anhang 1	BNatSchG
<i>Braunkehlchen</i>	stark gefährdet	stark gefährdet		besonders geschützt
<i>Feldlerche</i>	Vorwarnliste	gefährdet		besonders geschützt
<i>Grauammer</i>	Vorwarnliste	Vorwarnliste		streng geschützt
<i>Heidelerche</i>	gefährdet	Vorwarnliste	x	streng geschützt
<i>Ortolan</i>	gefährdet	stark gefährdet	x	streng geschützt
<i>Schafstelze</i>	Vorwarnliste			besonders geschützt
<i>Wachtel</i>		Vorwarnliste		besonders geschützt



Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 6b – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur

I Brutvogelerfassungen 2020 und 2021

I in beiden Gebieten:

- I** mindestens seit 2002 erstmalig Nachweise für Brutrevieren von Ortolanen
- I** seltener Nachweis von Brutrevieren von Heidelerchen auf Ackerland
- I** für eine Anzahl der nachgewiesenen typischen Feldvögel höhere Siedlungsdichten als aus vergleichbaren Studien bekannt

I in einem Gebiet:

- I** seltener Nachweis für Brutrevieren von Braunkehlchen auf Ackerland

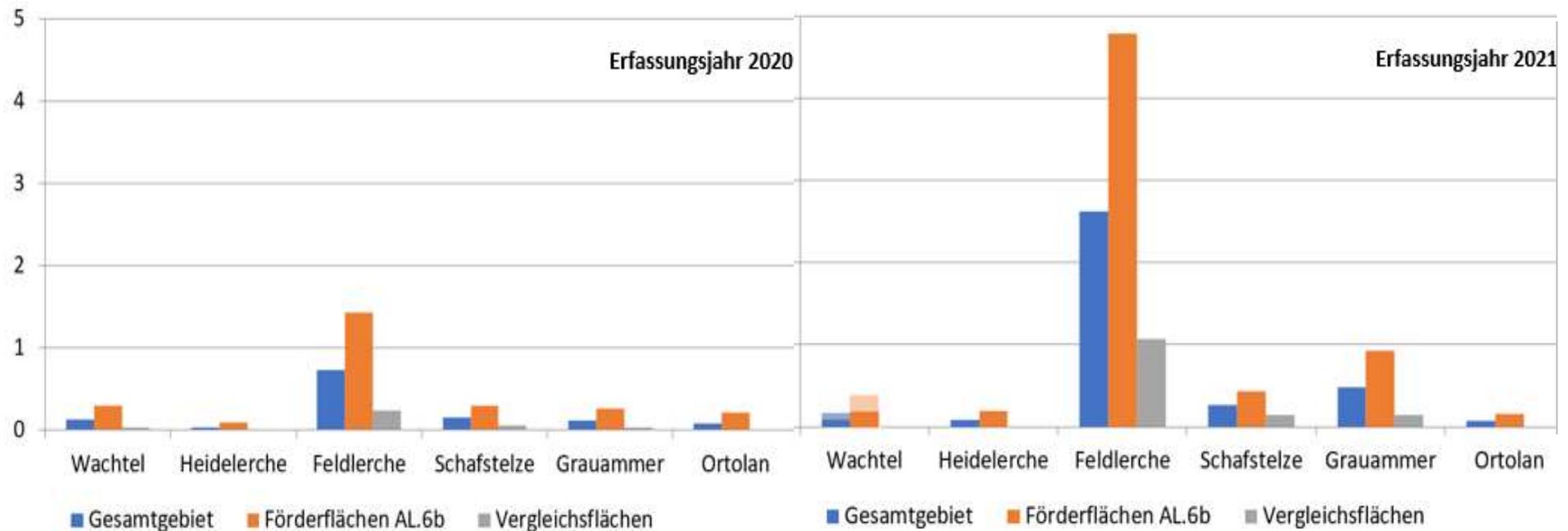
Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 6b – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur

I Brutvogelerfassungen 2020 und 2021

I Ergebnisse exemplarisch aus einem Gebiet

I Siedlungsdichte in Brutpaaren je 10 Hektar



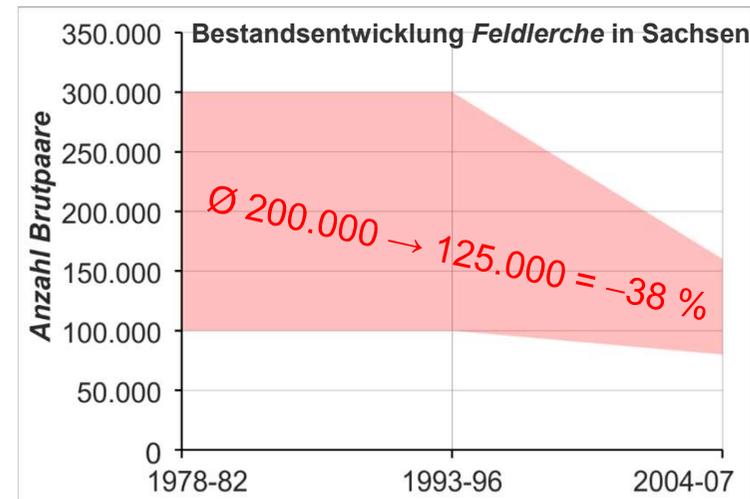
Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 6b – Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur

I Brutvogelerfassungen 2020 und 2021

- exemplarisch:
Siedlungsdichte der *Feldlerche*
auf Schlägen mit der
Fördermaßnahme AL.6b
im Jahr 2021 in einem der Gebiete

Kultur	Siedlungsdichte Feldlerche in Brutrevieren/ 10 ha
Erbsen	4,0
Hafer	5,9
Winterdinkel	5,2
Buchweizen	3,5
Sommerdinkel	7,2
Kichererbsen	7,1



Quelle: Förderverein Sächsische Vogelschutzwarte Neschwitz e.V., LfULG

- Mittelwert vergleichbarer Agrargebiete/
Lebensräume Acker (STEFFENS et al. 2013):

ca. **2,8** Brutreviere je 10 Hektar

➔ + 25 bis 157 % höhere Brutrevierdichte

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 15 – Überwinternde Stoppel

I Zielstellung

I Förderverpflichtungen:

I nach der Ernte der Hauptfrucht

I verzögerter Stoppelsturz bis 15.2.

I kein Einsatz von Pflanzenschutzmitteln



Wildkräuter/ auflaufende
Ausfallsaaten können
ungestört aufwachsen



Belassen von Druschabfällen
erhöht die Habitateignung für
eine Reihe von Vogelarten



wichtige Nahrungsquellen für **überwinternde und rastende
Vogelarten** sowie für **Kleinsäuger**

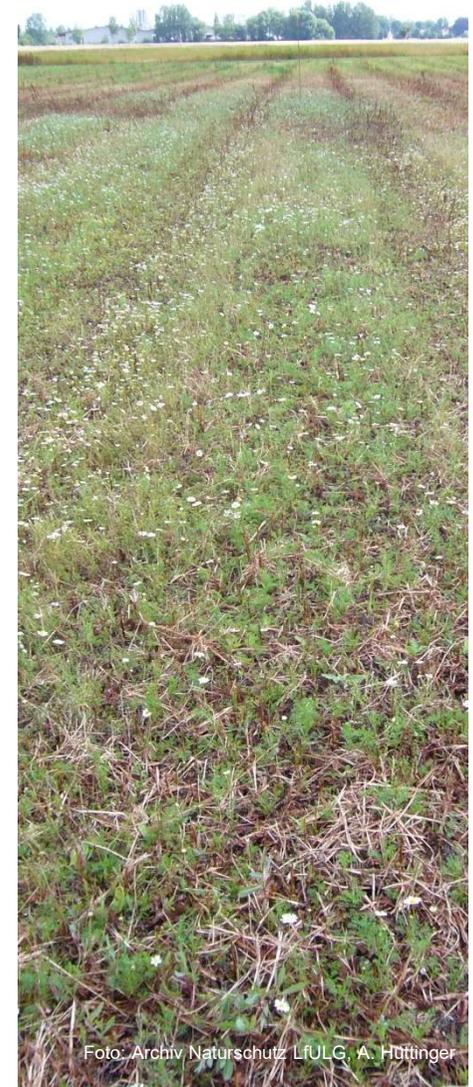


Foto: Archiv Naturschutz LfULG, A. Hüttinger

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 15 – Überwinternde Stoppel

I Zielstellung

- I Rastvogel-Schwärme: z. B. Ammern-/ Finken-/ Sperlings-Arten, Feldlerchen, Stieglitze \Rightarrow Samen
- I (nordische) Gänse (Gastvögel, Standvögel) \Rightarrow Erntereste, Wildaufwuchs
- I Kraniche (vor dem Wegzug bis ca. Mitte Oktober) \Rightarrow Erntereste, Insekten usw.
- I Rebhuhn (Standvogel) \Rightarrow Erntereste, Wildaufwuchs, Insekten usw.
- I Greifvögel, Eulen, Reiher (Rastvögel, Standvögel) \Rightarrow Singvögel, Mäuse, Regenwürmer, Insekten

- I Feldhasen (Feldhamster) \Rightarrow Erntereste, Wildaufwuchs

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 15 – Überwinternde Stoppel

I Zielstellung

- I Grundsätzlich erscheint es besonders sinnvoll, die Maßnahme langjährig im ausgewählten Landschaftsraum umzusetzen, um positive Effekte auch für die überwinternden Brutvögel des Umlandes zu erzielen.
- I Bei einer einmalig bzw. nur über wenige Jahre in bestimmten Gebieten durchgeführten Maßnahme profitieren eher durchziehende Vögel und Wintergäste.
 - I Die Maßnahme ist dann weniger geeignet, die Bestandssituation der lokalen Populationen nicht ziehender Arten nachhaltig zu verbessern.
 - I Diese Arten können wechselnden Maßnahmeflächen nur in einem begrenzten räumlichen Bezug folgen.

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

AL 15 – Überwinternde Stoppel

I Zielstellung

I Ackerwildkräuter

- I insbesondere sich spät entwickelnde Arten; einige gefährdete, wie z. B. Lämmersalat, Pfeilblättriges Tännelkraut oder Kahles Ferkelkraut
- I erhalten so überhaupt erst die Möglichkeit, Samen zu bilden und ihren Entwicklungszyklus abzuschließen, in Folgejahren aus den Samen neue Generationen zu bilden

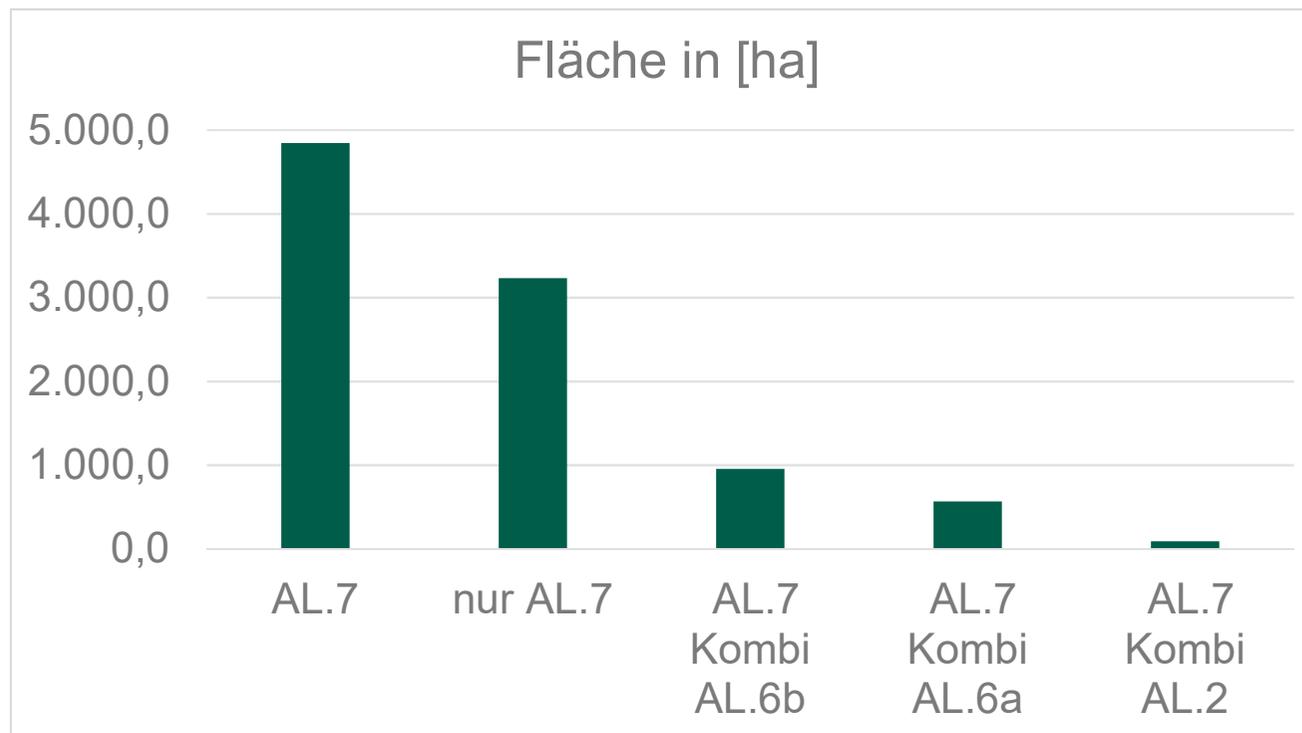
I Amphibien

- I Mitte Juli bis Mitte September bei Herbstwanderung: erhöhte Gefahr direkter mechanischer Schädigungen bei Stoppelbearbeitung, Saatfurche, Drillen (z. B. Winterraps, Wintergerste)
- I verzögerter Stoppelsturz ermöglicht, unbeeinträchtigt zu den Winterquartieren zu gelangen

Ziele ausgewählter AUK-Maßnahmen

Kombination **AL 6b** mit **AL 15**

- für Zielarten gute Ergänzung
- Beispiel Umsetzungsstand 2017 (AL.7 = AL 15 - Überwinternde Stoppel)



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit



Foto: H. Trapp